

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 285.11 / 18.05.2011

CDU und FDP wollen mit dem Kopf durch die Wand

Zur heutigen Erörterung des schwarz-gelben Entwurfes für ein schleswig-holsteinisches Glücksspielgesetz im Finanzausschuss erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

CDU und FDP wollen beim Glücksspiel mit dem Kopf durch die Wand. Noch vor der Sommerpause - und damit vor einer möglichen Einigung der Bundesländer - soll das schleswig-holsteinische Glücksspielgesetz im Landtag verabschiedet werden. Schwarz-gelb hat offensichtlich kein Interesse an einer bundeseinheitlichen Lösung. Auf die Reaktionen der anderen Bundesländer darf man gespannt sein – bekanntlich sieht man sich im Leben immer zwei Mal.

Dabei steht das Versprechen auf horrenden Mehreinnahmen durch ein eigenständiges schleswig-holsteinisches Glücksspielgesetz – wie sich heute erneut gezeigt hat – auf wackeligen Füßen. Die Landesregierung hat im Finanzausschuss erklärt, dass es aus ihrer Sicht „grob fahrlässig“ wäre, eine Einnahmeprognose abzugeben. Das schwarz-gelbe Goldmariechen ist damit entzaubert.
